

X M - SYSTEME

Gebrauchs- und Bedienungsanleitung Holz-Breitsprossen-Stehleiter (professionell)

Breitsprossen Stehleitern sind frei stehende zweiteilige Stehleitern mit normalen Steigsprossen. Beidseitig besteigbar. Die dritten und vierten Sprossen von oben sind als Stehsprossen in breiter Ausführung gefertigt. Die Leiterholme der Stehleitern verbreitern sich konisch nach unten zum sicheren Stand auf dem Untergrund.



Vielen Dank für Ihr Vertrauen und dass Sie sich bei diesem Kauf für ein professionelles Qualitäts-Produkt entschieden haben.

Wir versuchen stets die bestmöglichen Lösungen und Umsetzungen zu finden und einzusetzen. Sollten Sie jedoch trotzdem Anregungen zu einer Verbesserung haben, dann zögern Sie nicht uns zu kontaktieren (Kontakt siehe Seite 12).

Inhaltsverzeichnis

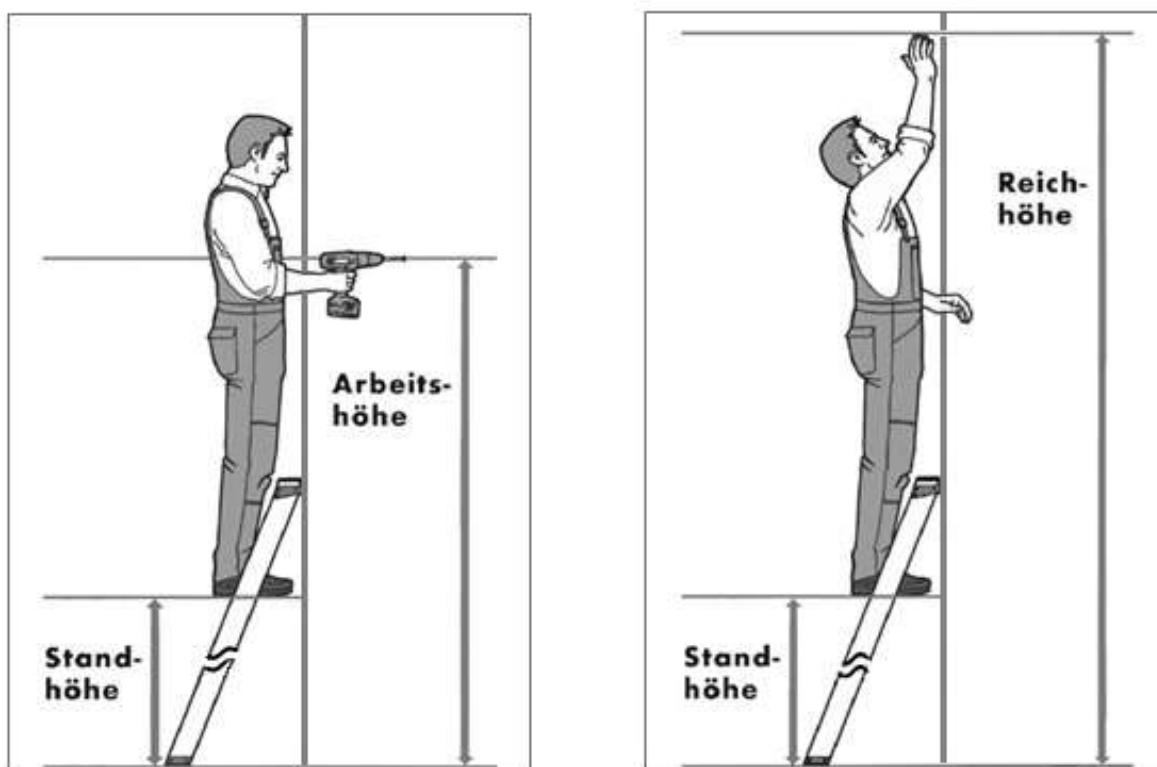
1. Technische Daten / Informationen / Beschreibung des Produktes
2. Lieferumfang
3. Montage, Ingebrauchnahme
4. Beschreibung der Bedienung; Art der Verwendung
5. Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen
6. Wartung, Wartungsplan, Reparatur und Reinigung
7. Entsorgung / Umweltaspekte
8. Lagerung und Transport
Kontrollblatt / Checkliste zur Überprüfung von Leitern und Tritten
9. Zubehör
Notizen
10. Herstellerangaben

1.Technische Daten / Informationen / Beschreibung des Produktes

Anzahl Sprossen	Höhe aufgestellt cm	Länge zusammen geklappt cm	Breite oben / unten cm	Standhöhe cm	Arbeitshöhe cm	Reichhöhe cm	Sprossenabstand cm	Gewicht kg	Artikel-Nr.	VE/St.
2x4	117	123	38,5 / 50	52	202	252	28	8,0	HBSL 24	1
2x5	143	152	38,5 / 53	78	228	278	28	9,5	HBSL 25	
2x6	169	180	38,5 / 56	104	254	304	28	11,0	HBSL 26	
2x7	195	208	38,5 / 59	130	280	330	28	13,1	HBSL 27	
2x8	222	236	38,5 / 62	156	306	356	28	14,9	HBSL 28	
2x10	274	292	38,5 / 67	208	358	408	28	18,1	HBSL 210	

Die Handlungsanleitung (DGUV-Information 208-016) gibt Hinweise zu den Regelungen des Arbeitsschutzgesetzes, der Betriebssicherheitsverordnung, der berufsgenossenschaftlichen Regelungen und der einschlägigen Normen, die beim Bereitstellen und Benutzen von Leitern und Tritten zu berücksichtigen sind.

- Standhöhe siehe Tabelle
- Arbeitshöhe = Standhöhe + 1,50 m
- Reichhöhe = Standhöhe + 2,00 m



Auswahl der Leiterlänge zum Arbeitseinsatz:

Bei der Wahl der Leiterngröße bzw. -länge muss folgende Vorschrift beachtet werden:

Beidseitig besteig bare Stehleitern dürfen nur bis zur **drittobersten Sprosse** bestiegen werden, da sonst die Gefahr des Kippens der Leiter besteht.

2.Lieferumfang

- 1 Leiter
- 1 Bedienungsanleitung

3. Montage, Ingebrauchnahme

Beim Aufbau und bei der Bedienung der Leiter sind die auf dem Produkt und in der Gebrauchs- und Bedienungsanleitung angegebenen Hinweise zwingend zu beachten und einzuhalten.

Es dürfen ausschließlich nur Originalteile verwendet werden!

4. Beschreibung der Bedienung; Art der Verwendung

Mit dieser Holz-Breitsprossenstehtleiter, welche Sie an verschiedenen Orten einsetzen können, sind Sie in der Lage, Arbeiten geringen Umfangs in Höhen durchzuführen, bei denen die Verwendung anderer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist (siehe Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV §5).

Die Leiter darf nur so verwendet werden, wie in dieser Gebrauchs- und Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für Schäden, die durch solchen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen.

Veränderungen an der Leiter, die nicht von Seiten des Herstellers autorisiert sind, führen zum Erlöschen der GS-Zertifizierung, sowie der Garantie und Gewährleistung.


5. Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen



Allgemeine Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen

E DIN EN 131-3:2016-06; 6.3.3.

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
1	Siehe Bedienungsanleitung	
2	Leiter nach Lieferung prüfen. Vor jeder Nutzung Leiter auf Beschädigung und sichere Benutzung sichtprüfen Keine beschädigte Leiter benutzen	
3	Maximale Nutzlast	
4	Die Leiter nicht auf einem unebenen oder instabilen Untergrund benutzen	
5	Seitliches Herauslehnen vermeiden	
6	Die Leiter nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen	

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
7	Maximale Anzahl der Benutzer	
8	Nur aufsteigen oder absteigen, wenn der Blick auf die Leiter gerichtet ist	
9	Beim Aufsteigen, Absteigen und Arbeiten auf der Leiter gut festhalten	
10	Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Leitern bewirken, z.B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden	
11	Bei Benutzung einer Leiter keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist	
12	Beim Aufsteigen auf die Leiter geeignete Schuhe tragen	

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
13	Sind sie gesundheitlich in der Verfassung die Leiter zu benutzen? Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Erkrankungen oder Medikamenteneinnahme, Alkohol oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen	
14	Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechung auf der Leiter bleiben (Müdigkeit ist eine Gefahr)	-
15	Beim Transport von Leitern auf Dachträgern oder in einem LKW bitte sicherstellen, dass die Leitern auf angemessene Art und Weise befestigt oder angebracht sind, um Schäden zu verhindern	-
16	Stellen Sie sicher, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist	-
17	Alle Verunreinigung an der Leiter entfernen, wie z.B. Öl, Schmutz, nasse Farbe oder Schnee	-
18	Bei ungünstigen Wetterbedingungen, z.B. starken Wind, Schneeglätte, Vereisung; die Leiter nicht im Freien benutzen	-
19	Für den gewerblichen Einsatz ist eine regelmäßige Überprüfung durch eine hierfür befähigte Person erforderlich (Betriebssicherheitsverordnung)	-
20	Beim Aufstellen der Leiter ist auf das Risiko einer Kollision zu achten z.B. mit Fahrzeugen, Fußgängern oder Türen. Türen (jedoch keine Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich wenn möglich verriegeln	-

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
21	Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen z.B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und die Leiter nicht verwenden, wenn Risiko durch elektrischen Strom besteht	
22	Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung, nicht leitende Leitern benutzen	-
23	Die Leiter nicht als Überbrückung verwenden	
24	Die Bestandteile der Leiter dürfen nicht verändert werden	-
25	Die Leiter niemals während der Benutzung in eine andere Position bringen	-
26	Leiter nicht bei ungünstigen Windverhältnissen im Freien benutzen	-

Zusätzliche Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen für Stehleitern

E DIN EN 131-3:2016-06; 6.3.5.

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
1	Seitliches Wegsteigen von der Leiter ist nicht erlaubt	
2	Vor Verwendung auf vollständige Öffnung der Stehleiter achten	
3	Auf Einrasten der Spreizsicherungen / Sperreinrichtungen achten (falls vorhanden)	

Nr.	Piktogramm Beschreibung	Symbole
4	Stehleitern dürfen nicht als Anlegeleitern verwendet werden, außer es wird als Produktmerkmal so angegeben	
5	Stehen Sie nicht auf die oberen beiden Stufen / Sprossen einer Stehleiter ohne Plattform und eine Hand / Knieschiene	
6	Leiter nicht auf Treppen verwenden	

6. Wartung, Wartungsplan, Reparatur und Reinigung

Für die regelmäßige Prüfung müssen folgende Aspekte berücksichtigt werden (E DIN EN 131-3:2016-06). Bitte überprüfen Sie,

• dass die Holme nicht gekrümmt, verrottet, verbogen, verdreht, verbeult, rissig, korrodiert oder brüchig sind
• dass Befestigungspunkte an den Holmen für andere Komponenten in einem guten Zustand sind
• dass die Befestigungen (i.d.R. Nieten, Schrauben oder Bolzen) nicht fehlen, lose oder korrodiert sind
• dass die Sprossen nicht fehlen, locker, stark verschlissen, korrodiert oder beschädigt sind
• dass die gesamte Leiter frei von Verunreinigungen (z.B. Öl, Schmutz, Schlamm, Farbe oder Fett) ist
• dass alle Kennzeichnungen an der Leiter vorhanden und gut lesbar sind
• das Zubehör auf Vollständigkeit und Beschädigungen
• dass die Gelenke zwischen Vorder- und Rückseite nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind
• dass die Spreizsicherung nicht beschädigt und deren Befestigungen in Ordnung sind

(siehe auch Checkliste/Kontrollblatt im Anhang der DGUV Information 208-016, oder unter www.dguv.de)

Auszug aus der der DGUV Information 208-016:

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Leitern und Tritte wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden (Sicht- und Funktionsprüfung). Hierzu sind Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen festzulegen.

Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen.

Der Unternehmer hat ferner gemäß § 3 Abs. 3 der Betriebssicherheitsverordnung die notwendigen Voraussetzungen zu ermitteln und festzulegen, welche die Person erfüllen muss, die von ihm mit der Prüfung von Leitern zu beauftragen ist.

Die systematische Überprüfung von Leitern und Tritten lässt sich z.B. mit Hilfe einer Checkliste durchführen.

Um die Erfassung und Prüfung aller Leitern und Tritte sicherzustellen, empfiehlt es sich, diese zu nummerieren und die Checklisten zu einem Kontrollbuch zusammenzufassen.

Reparatur und Wartung ist von einer sachkundigen Person durchzuführen in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers.

HINWEIS: Eine sachkundige Person hat die Fähigkeit zur Durchführung von Reparaturen und Wartungsarbeiten durch z.B. einer Ausbildung beim Hersteller.

Für die Reparatur und Austausch von Teilen, wie z.B. Leiternschuhe usw., kontaktieren Sie ggf. den Hersteller (Kontakt siehe Seite 12).

Die Reinigung der Leiter, besonders aller beweglichen Teile, sollte bei sichtbarer Verschmutzung unmittelbar nach dem Gebrauch stattfinden.

Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel verwenden. Keine scheuernden oder aggressiven Mittel verwenden.

7. Lagerung und Transport

Bitte beachten Sie folgende wichtige Vorgaben für eine sichere und korrekte Lagerung der Leiter (E DIN EN 131-3:2016-06):

- | |
|--|
| • Die Leiter muss vor Witterungsverhältnissen wie z.B. Feuchtigkeit, übermäßige Hitze oder Witterung, geschützt und die Lagerung an einem trockenen Ort sein |
| • Die Leiter muss in einer flach liegenden oder senkrecht stehenden Position gelagert werden |
| • Die Leiter muss so gelagert werden, dass diese nicht durch Fahrzeuge, schwere Objekte oder Verunreinigungen beschädigt werden kann |
| • Die Leiter muss so gelagert werden, dass weder eine Stolpergefahr noch eine Behinderung verursacht wird |
| • Die Leiter muss sicher gelagert bzw. positioniert werden, damit diese nicht für einen kriminellen Zweck verwendet werden kann bzw. nicht von Unbefugten betreten werden kann (z.B. spielende Kinder) |

8. Entsorgung / Umweltaspekte

Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und Gesetzen zu entsorgen. Die Verpackung sowie die Leiter sind kein Spielzeug. Durch die Verpackung kann Erstickungsgefahr bestehen.

Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss die Leiter entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Kontrollblatt / Checkliste zur Überprüfung von Leitern und Tritten

Inventar-Nummer der Leiter		Aufstiegsart	- Anlegeleiter	- Mehrzweckleiter
Standort/Abteilung			- Schiebeleiter	- Podestleiter
Anzahl der Sprossen/Stufen			- Seilzugleiter	- Steckleiter
Hersteller/Händler			- Stehleiter	- Tritt
Artikel-/Typ-Nummer			- Sonstige	
Datum der Anschaffung				
Name des Sachkundigen Beauftragten		Aufstiegsart	- Aluminium	- Stahl
			- Kunststoff	- Edelstahl
			- Holz	

Prüfkriterien	1. Prüfung	2. Prüfung	3. Prüfung	4. Prüfung	5. Prüfung
1. Holme					
Verformung					
Beschädigung (z.B. Risse)					
Scharfe Kanten, Splitter, Grat					
Abnutzung					
Schutzbehandlung (bei Holz)					
2. Sprossen/Stufen/Plattform					
Verformung					
Beschädigung					
Scharfe Kanten, Splitter, Grat					
Verbindung zum Holm (Bördelung, Schraubverbindungen, Nietverbindungen, Schweißnaht)					
Abnutzung (z.B. Trittläche, Plattformauflage)					
3. Spreizsicherung					
Vollständigkeit/Befestigung					
Funktionsfähigkeit					
Beschädigung/Korrosion					
4. Beschlagteile					
Beschädigung/Korrosion					
Vollständigkeit/Befestigung					
Funktionsfähigkeit					
Abnutzung					
Schmierung (mechanische Teile)					
5. Leiterfüße/Rollen					
Vollständigkeit/Befestigung					
Abnutzung/Korrosion					
Funktionsfähigkeit					
6. Zubehör (z.B. Holmverlängerung, Fußverbreiterung, Wandabstützung)					
Vollständigkeit/Befestigung					
7. Kennzeichnung					
Betriebsanleitung (Piktogramm)					
8. Kontrollergebnis					
Leiter in Ordnung/verwendungsfähig					
Reparatur notwendig					
Leiter sofort verschrotten					
Bemerkungen					
Nächste Prüfung → siehe Prüfplakette					
(Monat/Jahr)					

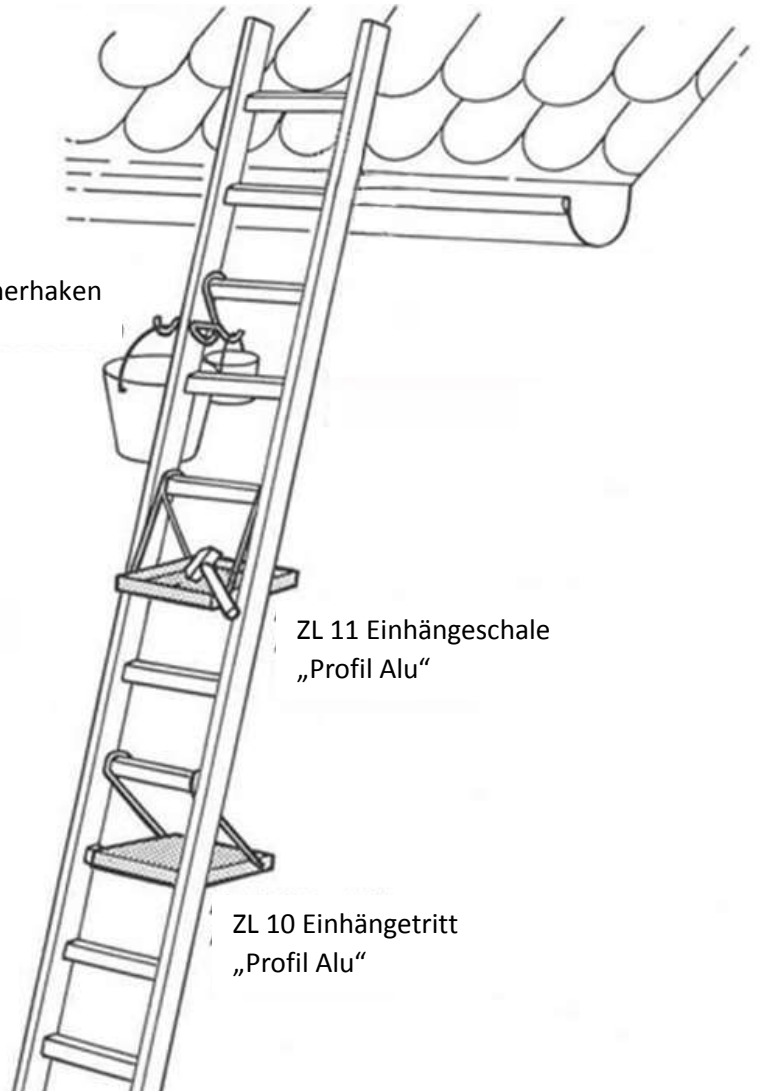
Leiter überprüft					
Datum					
Unterschrift					

9.Zubehör



ZL 30 Werkzeugablagetaste für Holz – Sprossen – Stehleitern

ZL 12 Eimerhaken



ZL 11 Einhängeschale „Profil Alu“

ZL 10 Einhängetrift „Profil Alu“

10. Herstellerangaben

XM-Systeme GmbH
Kirchweg 6
88171 Ellhofen
Tel.: 08384 - 1015
Fax: 08384 – 1546
info@xm-systeme.de
www.xm-systeme.de

XM - SYSTEME

Ausgabedatum 28. Oktober 2016

Quellen: DGUV; E DIN EN 131-3:2016-06; BetrSichV